



EXPLORER

*auvisio*TM
Visual Sound Technologies

DEU

auvisio

„PMP-520 HDMI“

2,5"-HDD-Multimediaplayer mit HDMI



Bedienungsanleitung

PX-8554

„PMP-520 HDMI“

2,5"-HDD-Multimediaplayer mit HDMI

Bedienungsanleitung
Deutsch

INHALTSVERZEICHNIS

Wichtige Hinweise zu Beginn	6
Sicherheit und Gewährleistung.....	6
Wichtige Hinweise zur Entsorgung.....	6
Ihr neuer Multimedia-Player	7
Lieferumfang.....	7
Zusätzlich benötigtes Zubehör	7
Hinweise zur Nutzung dieser Bedienungsanleitung.....	8
Produktdetails	9
Auspacken und Vorbereiten	10
Anschluss an Ihren Computer.....	10
Die Steuerung per Fernbedienung	10
Verwendung.....	11
Das Setup-Menü	11
Das Wiedergabe-Menü:.....	14
Anhang	17
Lösungen von Problemen beim Anschluss von USB-Geräten	17
TV-Normen.....	18
Was ist IDE?	19
Was ist SATA?	19
Technische Daten.....	20

DEU

WICHTIGE HINWEISE ZU BEGINN

Sicherheit und Gewährleistung

- Diese Bedienungsanleitung dient dazu, Sie mit der Funktionsweise dieses Produktes vertraut zu machen. Bewahren Sie diese Anleitung daher stets gut auf, damit Sie jederzeit darauf zugreifen können.
- Sie erhalten bei Kauf dieses Produktes zwei Jahre Gewährleistung auf Defekt bei sachgemäßem Gebrauch. Bitte beachten Sie auch die allgemeinen Geschäftsbedingungen!
- Bitte verwenden Sie das Produkt nur in seiner bestimmungsgemäßen Art und Weise. Eine anderweitige Verwendung kann zu Beschädigungen am Produkt oder in dessen Umgebung führen.
- Umbauen oder Verändern des Produktes beeinträchtigt die Produktsicherheit. Achtung Verletzungsgefahr!
- Öffnen Sie das Produkt niemals eigenmächtig!
- Führen Sie Reparaturen am Produkt nie selber aus!
- Behandeln Sie das Produkt sorgfältig. Es kann durch Stöße, Schläge oder den Fall aus bereits geringer Höhe beschädigt werden.
- Halten Sie das Produkt fern von Feuchtigkeit und extremer Hitze.
- Tauchen Sie das Produkt niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Verwenden Sie zur Stromversorgung des Mediaplayers nur den mitgelieferten Netzadapter.



ACHTUNG

Es wird keine Haftung für Folgeschäden übernommen.
Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

Wichtige Hinweise zur Entsorgung

Dieses Elektrogerät gehört NICHT in den Hausmüll. Für die fachgerechte Entsorgung wenden Sie sich bitte an die öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Gemeinde. Einzelheiten zum Standort einer solchen Sammelstelle und über ggf. vorhandene Mengenbeschränkungen pro Tag/ Monat/ Jahr sowie über etwa anfallende Kosten bei Abholung entnehmen Sie bitte den Informationen der jeweiligen Gemeinde.

IHR NEUER MULTIMEDIA-PLAYER

Sehr geehrte Kunden,

vielen Dank für den Kauf dieses Multimedia-Players.

Der Multimedia-Player ist digitales Heimkino, digitale Musikbox und Fotoalbum in einem Gerät. Mit komfortablen Anschlussmöglichkeiten ausgestattet steht Ihnen die ganze digitale Medienwelt an Ihrem Wohnzimmerfernseher zur Verfügung.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung und befolgen Sie die hier aufgeführten Hinweise und Tipps, damit Sie Ihren neuen Multimedia-Player optimal verwenden können.

Lieferumfang

- Mediaplayer
- Fernbedienung
- Netzteil (5 V / 2 A)
- AV-Kabel (Cinch)
- USB-Kabel
- Schnellstartanleitung

Zusätzlich benötigtes Zubehör

2,5"-Festplatte (bis 1 TB)

HDMI-Kabel





DEU

IHR NEUER MULTIMEDIA-PLAYER

Hinweise zur Nutzung dieser Bedienungsanleitung

Um diese Bedienungsanleitung möglichst effektiv nutzen zu können, ist es notwendig vorab einige Begriffe und Symbole zu erläutern, die Ihnen im Verlauf dieser Anleitung begegnen werden.

Verwendete Symbole

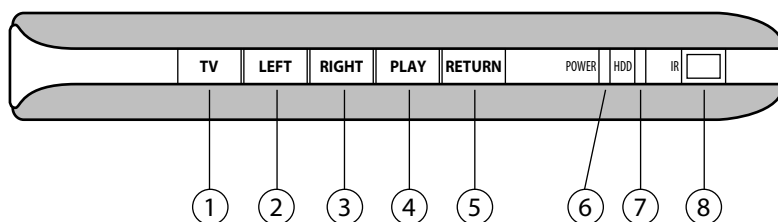
	<p>Dieses Symbol steht für mögliche Gefahren und wichtige Informationen im Umgang mit diesem Produkt. Es wird immer dann verwendet, wenn der Anwender eindringlich auf etwas hingewiesen werden soll.</p>
	<p>Dieses Symbol steht für nützliche Hinweise und Informationen, die im Umgang mit dem Produkt helfen sollen „Klippen zu umschiffen“ und „Hürden zu nehmen“.</p>

Verwendete Textmittel

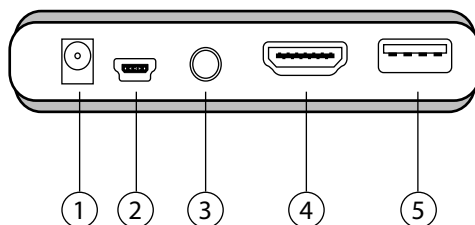
<p>GROSSBUCHSTABEN</p>	<p>Großbuchstaben werden immer dann verwendet, wenn es gilt Tasten, Anschluss- oder andere Produkt-Beschriftungen kenntlich zu machen.</p>
<p>Fettschrift</p>	<p>Fettschrift wird immer dann eingesetzt, wenn Menüpunkte oder genau so bezeichnete Ausdrücke in der Software des Produktes verwendet werden.</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Unterpunkte 	<p>Unterpunkte werden immer dann verwendet, wenn mehrere Informationen aufgelistet werden. Sie dienen hauptsächlich zum besseren kenntlich Machen der einzelnen Informationen.</p>

PRODUKTDDETAILS

1. TV-Taste
2. LEFT-Taste
3. RIGHT-Taste
4. PLAY-Taste
5. RETURN-Taste
6. Betriebs-LED
7. HDD-LED
8. Infrarot-Sensor



1. Stromanschluss
2. USB-Uplink-Anschluss
3. AV-OUT-Anschluss
4. HDMI-Anschluss
5. USB-Port



AUSPACKEN UND VORBEREITEN



ACHTUNG: Verwenden Sie nur formatierte und partitionierte Festplatten. Der Mediaplayer kann unformatierte Festplatten nicht verwalten. Wenden Sie sich gegebenenfalls an eine Fachwerkstatt.

Packen Sie den Mediaplayer vorsichtig aus und entfernen Sie die Gehäuseabdeckung mit Hilfe eines kleinen Kreuzschlitz-Schraubenziehers.

Legen Sie nun eine 2,5"-SATA Festplatte ein. Achten Sie hierbei unbedingt auf die Kontakte und wenden Sie keine Gewalt an.

Schließen Sie das Gehäuse dann wieder und verschrauben Sie es.

Anschluss an Ihren Computer

Sie können den Mediaplayer mit Hilfe eines USB-Kabels an Ihren eingeschalteten Computer anschließen. Unter Windows wird die Festplatte als Wechseldatenträger erkannt und unter **Mein Computer (Arbeitsplatz)** angezeigt.

Nun können Sie Dateien auf den Wechseldatenträger kopieren oder von diesem löschen.

Die Steuerung per Fernbedienung

Nachdem Sie den Mediaplayer an Ihren Fernseher angeschlossen haben, steuern Sie per Fernbedienung die Menüfunktionen und Abspielmöglichkeiten. Die Taste **SETUP** ruft das Einstellungsmenü auf, in dem Sie Ihren Player an das Ausgabegerät anpassen und andere Einstellungen vornehmen können.

Die Taste **MENU** öffnet das Abspielmenü, in dem Sie den Wiedergabemodus einstellen.

Zur Navigation in den Menüs verwenden Sie die Pfeiltasten auf der Fernbedienung. Um in einen Menüpunkt zu wechseln drücken Sie die **ENTER**-Taste. Wenn Sie aus einem Menü wieder zurückwechseln wollen, drücken Sie die **RETURN**-Taste.

VERWENDUNG



HINWEIS: Bevor Sie Dateien vom Mediaplayer anspielen können, müssen Sie zuerst entsprechende Dateien von Ihrem Computer auf die Festplatte kopieren. Die Medienformate, die der Player abspielen kann finden Sie im Bereich Technische Daten in dieser Anleitung.

Das Setup-Menü

Um in das Setup-Menü zu gelangen drücken Sie die Taste **SETUP** auf Ihrer Fernbedienung. In diesem Menü können Sie den Mediaplayer auf Ihre Bedürfnisse einstellen.

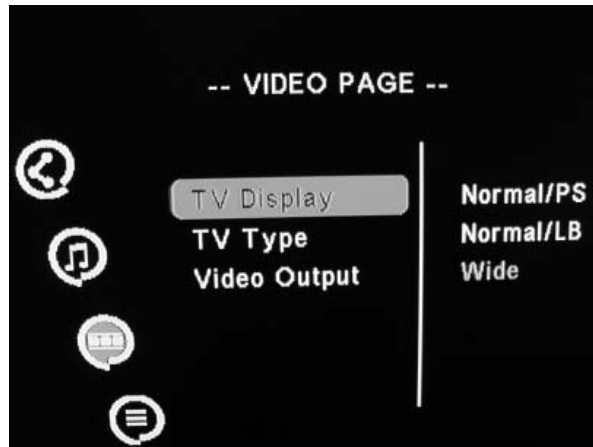
- **General Settings** (allgemeine Einstellungen)
 - OSD-Language:** Stellen Sie hier die gewünschte Menüsprache ein.
 - Screen Saver:** Stellen Sie die Zeit für den Bildschirmschoner ein.
 - ROM Version:** Hier entnehmen Sie Informationen zur aktuellen Software-Version.



- **Audio Setup** (Ton-Einstellungen)
Downmix: Stellen Sie hier den Downmix für Links/Rechts oder Stereo ein.
Audio Out: Stellen Sie hier die verwendete Tonqualität ein.
LPCM Output: Stellen Sie hier das digitale Ausgabeverfahren ein.



- **Video Page** (Video-Einstellungen)
TV Display: Stellen Sie hier das gewünschte Wiedergabeformat ein.
TV Type: Stellen Sie hier die TV-Norm ein (PAL ist deutscher Standard).
Video Output: Stellen Sie hier ein, welcher Videoausgang verwendet werden soll.



- **Preferences Page** (Voreinstellungen)

Defaults: Setzen Sie hier alle Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurück.

Slide Time: Stellen Sie hier die Zeit ein, die zwischen Bildwechselln bei einer Diashow gewartet werden soll.

Slide Mode: Stellen Sie hier den Übergangseffekt ein, der für eine Diashow verwendet werden soll.

Photo Digest: Stellen Sie hier ein, ob Sie Bilder in einem Ordner als Vorschau oder als Liste darstellen wollen.

Power Resume: Stellen Sie hier ein, ob der Player direkt nach dem Einschalten mit der Wiedergabe des letzten abgespielten Titels beginnen soll.



Das Wiedergabe-Menü:

In diesem Menü wählen Sie zwischen den einzelnen Wiedergabe-Modi. Um dieses Menü aufzurufen, drücken Sie die Taste **MENU** auf Ihrer Fernbedienung.



Wählen Sie zwischen folgenden Optionen:

Videos: Spielen Sie hier Videos aus einer Liste ab.

Photos: Betrachten Sie hier einzelne Fotos auf dem Datenträger.

Music: Spielen Sie hier Musiktitel vom Datenträger ab.

Slide: Spielen Sie hier eine Diashow von Fotos aus einem Ordner ab.

Explorer: Durchsuchen Sie hier den Datenträger nach einzelnen Dateien oder Ordnern

- **Videos** (Filmwiedergabe):
Wählen Sie mit den **Rechts/Links**-Pfeiltasten den Ordner aus dem die Datei abgespielt werden soll. Wählen Sie anschließend, die Datei mit den **Hoch/Runter**-Pfeiltasten. Mit der **ENTER**-Taste bestätigen Sie die Auswahl und der Player beginnt die Datei abzuspielen. In dieser Ansicht werden ausschließlich Video-Dateien angezeigt.



- **Photos** (Einzelbild-Wiedergabe):
Wählen Sie mit den **Rechts/Links**-Pfeiltasten den Ordner aus dem die Datei angezeigt werden soll. Wählen Sie anschließend, die Datei mit den **Hoch/Runter**-Pfeiltasten. Mit der **ENTER**-Taste bestätigen Sie die Auswahl und der Player zeigt das entsprechende Foto an. Mit den **Rechts/Links**-Pfeiltasten können Sie anschließend zwischen den Bildern dieses Ordners wechseln. In dieser Ansicht werden ausschließlich Bild-Dateien angezeigt.



- **Music** (Musik-Wiedergabe):
Wählen Sie mit den **Rechts/Links**-Pfeiltasten den Ordner aus dem die Datei abgespielt werden soll. Wählen Sie anschließend, die Datei mit den **Hoch/Runter**-Pfeiltasten. Mit der **ENTER**-Taste bestätigen Sie die Auswahl und der Player beginnt die Datei abzuspielen. In dieser Ansicht werden ausschließlich Musik-Dateien angezeigt.



- **File List** (Dateibrowser):
Der Dateibrowser dient dazu, nach Dateien und Ordnern auf dem Datenträger zu suchen und Dateien unabhängig vom Dateityp direkt abzuspielen.
Wählen Sie mit den **Rechts/Links**-Pfeiltasten den Ordner aus dem die Datei abgespielt werden soll. Wählen Sie anschließend, die Datei mit den **Hoch/Runter**-Pfeiltasten. Mit der **ENTER**-Taste bestätigen Sie die Auswahl und der Player beginnt die Datei abzuspielen.



ANHANG

Lösungen von Problemen beim Anschluss von USB-Geräten



***HINWEIS:** Beim Anschluss von USB-Geräten an ein USB-Hub oder einen Switch kann ein auftretendes Problem von beiden Geräten verursacht worden sein. Sie sollten die folgenden Tipps zur Problemlösung daher soweit möglich immer sowohl am USB-Gerät selbst als auch an einem eventuellen Verbindungsgerät anwenden.*

- **Das USB-Gerät wird nicht erkannt**
 - Überprüfen Sie, ob Ihr Computer die Systemvorausetzungen für das Gerät erfüllt.
 - Sollte sich beim Anschluss eines USB-Datenträgers (wie z.B. einem USB-Stick oder MP3-Player) das Wechseldatenträger-Fenster nicht automatisch öffnen, öffnen Sie den **Arbeitsplatz** (XP) bzw. **Computer** (Vista). Überprüfen Sie dort, ob (unter dem Punkt **Geräte mit Wechselmedien**) ein neuer Wechseldatenträger angezeigt wird.
 - Trennen Sie das Gerät von Ihrem Computer. Starten Sie Ihr Betriebssystem neu und schließen Sie das Gerät erneut an.
 - Wenn das Gerät an einen USB-Hub angeschlossen ist, schließen Sie es stattdessen direkt an Ihren Computer an.
 - Trennen Sie das Gerät und schließen Sie es direkt an einen der USB-Ports an der Rückseite Ihres PCs an.
 - Sollten Sie eine PCI-Karte mit mehr USB-Ports verwenden, schließen Sie das Gerät direkt an einen der USB-Ports Ihres Motherboards an.
 - Überprüfen Sie, ob der USB-Port Ihres Computers funktioniert.
 - Überprüfen Sie, ob die USB-Ports in den BIOS-Einstellungen Ihres Computers aktiviert sind.
 - Sollten Ihre BIOS-Einstellungen die Legacy-USB Funktion haben, so deaktivieren Sie diese.
 - Windows schaltet angeschlossene USB-Geräte nach längerer Inaktivität auf Energiesparmodus. Schließen Sie das Gerät erneut an oder schalten Sie die Energiesparfunktion aus. Klicken Sie hierfür rechts auf **Arbeitsplatz** und wählen Sie **Verwalten**. Klicken Sie auf **Geräte-Manager** (Pfeil) **USB-Controller** (Pfeil) **USB-Root-Hub**. Wählen Sie **Energieverwaltung** und entfernen Sie den Haken im oberen Feld.

- **Die Datenübertragung ist zu langsam**
 - Überprüfen Sie, ob Ihre USB-Ports USB 2.0 unterstützen. Für USB 2.0 - Geräte werden im Allgemeinen folgende Servicepacks für Ihr Betriebssystem empfohlen:
 - Windows XP: Servicepack 1 (oder höher)
 - Windows 2000: Servicepack 4 (oder höher)
 - Versichern Sie sich, dass Sie nur an einen USB-Datenträger gleichzeitig Daten übertragen.
 - Überprüfen Sie, ob in den BIOS-Einstellungen Ihres Computers USB 2.0 aktiviert ist.

- **Es können keine Daten auf das USB-Gerät übertragen werden**
 - Überprüfen Sie die Speicherkapazität des Datenträgers. Löschen Sie nicht benötigte Dateien oder übertragen Sie diese auf Ihren Computer.



ACHTUNG: Bei der Formatierung des Datenträgers werden alle bisher auf diesem gespeicherte Daten gelöscht.

TV-Normen

- **Was ist NTSC?**

NTSC steht für „National Television Systems Committee“ und ist die US-amerikanische Kommunikationsbehörde. Diese Behörde legt die amerikanischen Standards für Fernsehübertragungen fest. Der erste Standard für Farbfernsehen wurde von dieser Behörde beschlossen und ist seitdem ebenfalls unter dem Namen NTSC bekannt. Der NTSC-Standard wird außer in den USA nur in wenigen asiatischen Ländern und in Frankreich verwendet.

- **Was ist PAL?**

PAL steht für „Phase-Alternation-Line“ und ist ein Verfahren zur Farbübertragung beim analogen Fernsehen. PAL wurde als Weiterentwicklung von NTSC entwickelt und ist ein Teil europäischer Fernsehnorm. Allerdings wird der Begriff PAL inzwischen auch für die gesamte Fernsehnorm verwendet.

PAL wird hauptsächlich in Europa benutzt, aber auch in Australien, Südamerika, vielen afrikanischen und einigen asiatischen Ländern.

PAL und NTSC sind nicht vollständig kompatibel, daher sollten Sie stets den Ihrem Fernsehgerät entsprechenden Standard auswählen um eine möglichst gute Übertragung zu gewährleisten.

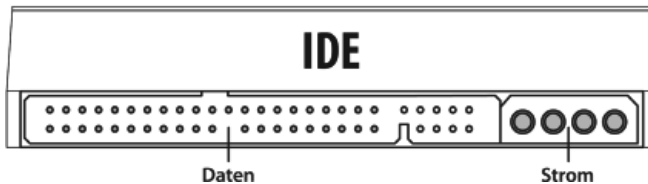
Was ist IDE?

IDE steht für „Integrated Device Electronics“ und ist ein Name für eine Festplatten-Schnittstelle zum Computer. Das IDE-Flachbandkabel stellt praktisch die Verlängerung des Systembusses dar.

Ein IDE-Flachbandkabel hat typischerweise drei Steckerleisten. Die eine ist für den Hostanschluss auf dem IDE-Controller. Die anderen beiden Steckerleisten sind für das Master- und Slave-Endgerät.

Die Speicherkapazität von IDE-Festplatten ist auf max. 508 MB beschränkt. Nur mittels eines entsprechenden Treibers im Master-Boot-Record lassen sich größere Festplatten ansprechen.

Pro IDE-Controller lassen sich zwei Festplatten betreiben. Weil die eigentliche Steuerung auf den Festplatten sitzt, muss die eine Festplatte, am besten die schnellste, als Master und die andere als Slave konfiguriert werden. Dazu müssen Jumper oder Dip-Schalter gesetzt werden.

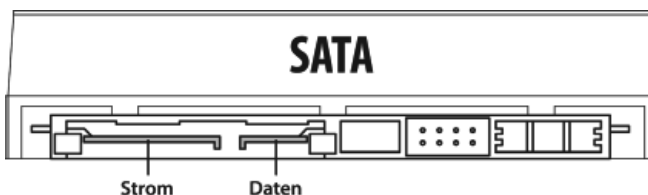


Was ist SATA?

SATA steht für „Serial Advanced Technology Attachment“ und ist ein moderner Standard für den Datenaustausch zwischen Prozessor und Festplatte. Bei SATA gehen durch eine bit-serielle Übertragung weniger Daten bei einer Störung verloren als bei älteren Übertragungsstandards.

Die Daten werden mittels eines leichten, flexiblen Kabels durch acht Leiter mit flachen, acht Millimeter breiten Steckern auf jeder Seite übertragen. Das Kabel kann bis zu einem Meter lang sein.

Die Stromkabel sind ebenfalls flach, aber breiter als das SATA-Datenkabel. Auf 15 Pins verteilt werden 3,3 Volt, 5 Volt und 12 Volt auf je drei nebeneinander liegenden Pins angelegt und über 5 Masse-Pins zurückgeführt.



TECHNISCHE DATEN

Chipsatz	Silan SC 8636A
Videoformate	MPEG 1/2/4, DAT, VOB, AVI
Untertitelformate	SRT, SSA, ASS, SUB, PSB, TXT
Fotoformate	JPEG/JPG (1080i)
Musikformate	MP3, AAC, AC3, OGG, WMA
TV-Formate	CVBS, 720P, 1080i
Anschlüsse	CVBS, HDMI, USB, Strom
Festplattenkapazität	bis 1 TB, SATA II
Dateisysteme	FAT32 / NTFS
Stromversorgung	5 V, 2 A
Maße	145 x 88 x 20,5 mm
Gewicht	113 g



EXPLORER

Auctino
The Personal Assistant

Auctino 2000
The Personal Assistant

